

ANU-Infodienst Umweltbildung 27. Oktober 2022

Aus der ANU

1. Online-Auftaktveranstaltung des Projekts GloPE 3 am 02. November, 16-18 Uhr
2. Online-Teilnahme am ANU-Fachtag „Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ am 18. November möglich

Stellenanzeigen

3. Referent*in für Jugendpolitik zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Berlin
4. Mitarbeiter*in in Umweltzentrum zum nächstmöglichen Zeitraum in Diedorf
5. Projektleiter*in für das deutschlandweite Projekt „Klimaneutral leben: Motivationsschub für individuelles Handeln“ – KliX3 ab 01. Januar 2023 in Dessau

Material

6. Kreatives Bildungsmaterial für globale Nachhaltigkeit auf Stadtfesten
7. Handbuch für eine nachhaltige KiTa – Praxisbeispiele zur BNE im Elementarbereich
8. „Elektroaltgeräte: Abfall oder Goldgrube?“

Fortbildungsseminare und -workshops

9. Fortbildung: Klimabildung – Lernen und Handeln für die Zukunft am 23. November in Benediktbeuern
10. Multiplikator*innenschulung zum Thema „Globale Ernährungssysteme“ am 26. November in Bremen
11. Veranstaltung "Schule in Zeiten der Klimakrise. Wie gelingt Bildung für nachhaltige Entwicklung?" am 26. November in Erlangen
12. Fortbildung: Klimabildung und Lehrplanklassiker am 9. Dezember in Karlsruhe
13. Webseminar: Ko-kreatives Globales Lernen und Storytelling mit der Plattform Mapstories am 13. Dezember
14. Fortbildung: Mehr Bildung für den Klimaschutz am 31. Januar 2023 in Alsdorf

Mehrteilige Weiterbildungen

15. Weiterbildung „Natürlich wild und nachhaltig – Wildpflanzenpädagogik“ von Januar bis November 2023 digital und in Mittel- und Unterfranken
16. Webinar-Reihe „Vielfalt statt Einfalt - Naturwissen kompakt“ von Januar bis Dezember 2023
17. Lernbegleiter*in für Schule draußen - Mehrteilige Fortbildung von März bis November 2023 in Lüneburg
18. Ausbildung „Naturhandwerk“ ab September 2023 an verschiedenen Orten in Deutschland
19. Wildkräuterkundeausbildung im Jahresrad unserer Vorfahren ab Oktober 2023 in Sontra, Waldhessen

Vermischtes und Besonderes

20. Podcast-Folge „Frames & Fails“

Aus der ANU

1. Online-Auftaktveranstaltung des Projekts GloPE 3 am 02. November, 16-18 Uhr

Die Online-Auftaktveranstaltung „**Beispielermpfehlungen und Schwerpunktsetzung: Mitgestaltung im Projekt GloPE durch BNE-Expert*innen im Bereich Ernährung**“ findet am Mittwoch, 2. November 2022, 16-18 Uhr, online via Zoom statt.

Auch im dritten [GloPE-Projekt](#) „Die globale Perspektive von Ernährung am Beispiel Milch- und Fleischkonsum – Weiterentwicklung und Einbettung entwicklungspolitischer Lerneinheiten in die außerschulische BNE“ möchte ANU BNE-Multiplikator*innen unterstützen, die global weitreichenden Auswirkungen des hohen Milch- und Fleischkonsums im Globalen Norden anhand konkreter Beispiele vermehrt im eigenen pädagogischen Angebot zu thematisieren. Dabei wird in GloPE 3 der inhaltliche Fokus erweitert: Neben Soja beschäftigen wir uns mit weiteren im globalen Süden angebauten Futtermitteln wie Mais und dortiger Tierhaltung, wie z.B. Rinderhaltung, und deren Verknüpfung mit unserem Milch- und Fleischkonsum. Auch politische und wirtschaftliche Zusammenhänge sowie global bedeutende Alternativen zum aktuellen Milch- und Fleischkonsum, z.B. Insekten als Proteinquelle, sind mögliche Themenfelder.

An dieser Stelle setzt die Auftaktveranstaltung an: Gemeinsam mit BNE-Multiplikator*innen aus dem Themenfeld Ernährung (insbesondere mit einem Fokus auf Milch- und Fleischkonsum) möchten wir Hinweise auf Beispiele und Materialien sammeln, sichten sowie inhaltliche und methodische Schwerpunkte im Projekt entlang der Bedarfe in Umweltbildungszentren (UBZ) setzen.

Sind Sie BNE-Multiplikator*in und haben Bildungsprogramme rund um Milch- und Fleischkonsum oder Ernährung? Dann freuen wir uns, wenn Sie am 2.11.2022, 16-18 Uhr, dabei sind. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist über folgenden Link möglich: <https://eveeno.com/290458326>. Weitere Informationen wie Zugangsdaten halten Sie dann zeitnah vor der Veranstaltung. Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-mail an glope@anu.de!

Möchten Sie das Projekt anderweitig unterstützen? Dann nehmen Sie gerne an unserer [aktuellen GloPE-Umfrage](#) teil.

2. Online-Teilnahme am ANU-Fachtag „Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ am 18. November möglich

Am Freitag, 18. November, findet von 10.00 bis 14.15 Uhr ein Fachtag und im Anschluss am Nachmittag die Mitgliederversammlung des ANU Bundesverbandes statt. Eine Teilnahme am Fachtag ist sowohl analog in Frankfurt/Main als auch online möglich.

Die Online-Teilnahme wird derzeit technisch ausgestaltet. Es wird möglich sein, die Vorträge und Impulse online mitzuverfolgen. Die Ausgestaltung, inwieweit eine Online-Partizipation, z.B. Teilnahme an Diskussionen, technisch möglich sein wird, ist derzeit in Arbeit. Informationen für die Online-Teilnehmenden folgen baldmöglichst.

Auf dem Fachtag möchten wir gemeinsam diskutieren: Wie können politische Zusammenhänge und politisch wirksames Handeln als Inhalt in der außerschulischen BNE noch stärker integriert werden? Welche Ansätze der politischen Bildung können uns dabei leiten? Und welche Rolle könnten außerschulische BNE-Multiplikator*innen bei der konkreten Förderung politischen Engagements junger Menschen spielen? In einem Vortrag, durch Präsentation von Praxis-Beispielen und in einer Diskussionsrunde mit Kolleg*innen aus der

außerschulischen BNE gehen wir diesen Fragen nach und wollen gemeinsam ins Gespräch kommen.

Der Fachtag findet zum Auftakt des ANU-Projekts [„Zukunft.Gestalten.Jetzt! Politisch Handeln für Umwelt- und Klimaschutz. Fortbildung und Coaching für junge Menschen durch Umweltbildungszentren“](#). Der Fachtag wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Die Teilnahme ist kostenlos. Analog teilnehmende Personen erhalten einen kostenlosen Mittagsimbiss (vegetarisch, vegan). Weitere Informationen u.a. zur Anmeldung finden sich [hier](#).

Sie möchten das Projekt unterstützen? Dann nehmen Sie doch an unserer aktuellen Umfrage zum Thema „Politisch Handeln in der BNE“ teil: <https://survey.lamapoll.de/Politisch-Handeln/>

Stellenanzeigen

3. Referent*in für Jugendpolitik zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Berlin

NAJU (Naturschutzjugend im NABU)

bietet eine Stelle mit 39,5 Wochenstunden als Referent*in für Jugendpolitik im Team der Bundesgeschäftsstelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Die Aufgaben umfassen:

- Lobbyarbeit für Kinder und Jugendliche
- Außenvertretung in den Themenfeldern Umwelt-, Naturschutz- und Klimapolitik
- Entwicklung von Positionen für die NAJU
- Zielgruppenspezifische Erarbeitung von Bildungsmaterialien (Web und Druck)
- Organisation von Workshops, Seminaren und Gremienveranstaltungen
- enge Zusammenarbeit mit dem ehrenamtlichen Bundesjugendvorstand, den Landesverbänden der NAJU sowie dem NABU-Bundesverband

Die Stelle ist bis Ende 2025 befristet, Bewerbungsschluss ist der 15.11.22. Weitere Infos unter <https://www.naju.de/mitmachen/jobs/>

4. Mitarbeiter*in in Umweltzentrum zum nächstmöglichen Zeitraum in Diedorf

Marktgemeinde Diedorf

sucht eine*n Mitarbeiter*in in Vollzeit oder Teilzeit mit mindestens 30 Wochenstunden für das Umweltzentrum Schmuttertal. Die Stelle ist unbefristet und umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Veranstaltungsentwicklung, -organisation und -abwicklung (u.a. Jahresplanung) für unterschiedliche Zielgruppen, insbesondere auch für Schulklassenprogramme
- Angebotsentwicklung, Betreuung und Pflege des Gewässerlabors und Grundwassermessstelle
- Akquise und Betreuung von Referent*innen und Honorarkräften
- Mitbetreuung im Vertretungsfall der FÖJ- und FOS-Praktikanten*innen im Fachbereich
- Akquise und Antragsverfahren von Fördermittel
- Öffentlichkeitsarbeit inklusive Homepagepflege
- Betreuung der Fremdnutzer*innen einschl. der Raumvergabe an Veranstalter*innen
- Teile des Gebäude- und Außenanlagenmanagements in der Umweltstation
- Materialbeschaffung- und -verwaltung
- Anordnungswesen und Budgetverwaltung im Fachbereich
- Zuarbeit und Vertretung der Umweltzentrumsleitung

Bewerbungsschluss ist der 27.11.22. Weitere Infos unter www.markt-diedorf.de

5. Projektleiter*in für das deutschlandweite Projekt „Klimaneutral leben: Motivationsschub für individuelles Handeln“ – KliX3 ab 01. Januar 2023 in Dessau

3 fürs Klima e.V.

KliX3 motiviert und befähigt breitenwirksam Menschen dazu, heute schon klimaneutral zu leben, indem sie ihren individuellen THG-Ausstoß möglichst weit reduzieren, verbleibende Emissionen kompensieren und sich für Klimaschutz engagieren. Hierzu werden zielgruppenspezifische Kampagnen in ausgewählten Kommunen, Schulen und Unternehmen durchgeführt. Die Ausschreibung der Stelle erfolgt vorbehaltlich der Förderzusage durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Die Aufgabenschwerpunkte liegen in den Bereichen Projektmanagement und Monitoring, Aufbau der Projektseite, Bildungsarbeit sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (20 Stunden/Woche), die Bewerbungsfrist ist der 18.11.22. Weitere Infos unter

www.100xklimaneutral.com/files/ugd/1bc188_6cab23664ba245309e3ff49561e51f12.pdf

Material

6. Kreatives Bildungsmaterial für globale Nachhaltigkeit auf Stadtfesten

finep (forum für internationale entwicklung + planung)

Im Rahmen des Projekts „Nachhaltigkeit feiern“ sind interaktive Lernmaterialien für den Einsatz auf Stadt- und Dorffesten entstanden. Sie machen Besucher*innen auf verschiedene Themen globaler Gerechtigkeit und ökologischer Nachhaltigkeit aufmerksam und fügen sich gleichzeitig ins Festgeschehen ein. Interessierte sind eingeladen, den Ansatz zu kopieren und für eigene Feste zu verwenden - auf Anfrage an info@finep.org werden Druckvorlagen für die Materialien kostenlos zur Verfügung gestellt. Weitere Infos unter <https://finep.org/aktuelles/nachhaltigkeit-feiern-kreatives-bildungsmaterial-fuer-den-einsatz-auf-stadtfesten-entstanden/>

7. Handbuch für eine nachhaltige KiTa – Praxisbeispiele zur BNE im Elementarbereich

Wissenschaftsladen Bonn e.V.

Von September 2019 bis Juli 2022 haben sich über 200 KiTas mit dem Wissenschaftsladen Bonn auf den Weg gemacht, um BNE in ihren Einrichtungen weiter auszubauen und zu etablieren. Bei der Zusammenarbeit ist dieses Handbuch entstanden, das geeignete Themenfelder und Schwerpunkte zur schrittweisen Umsetzung von BNE in der KiTa-Praxis bietet. Alle Beispiele sind bereits in der Praxis erprobt und als dauerhafte Bildungsanlässe in die Tat umgesetzt worden. Die thematischen Schwerpunkte der Bildungsbeispiele decken die verschiedenen Facetten einer BNE ab: Klima, Wasser, Ernährung, kulturelle Vielfalt, Mobilität und viele mehr. Weitere Infos unter

www.wilabonn.de/images/PDFs/NachhaltigeKiTa/Handbuch_fr_eine_nachhaltige_KiTa_BNE_Elementarbereich.pdf

8. „Elektroaltgeräte: Abfall oder Goldgrube?“

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)

Das neue Bildungsmaterial der Reihe „Umwelt im Unterricht“ dreht sich diesmal um die Fragen, wie wir nachhaltig mit Elektrogeräten umgehen können und wie sich Elektromüll vermeiden lässt. Durch die vorliegenden Unterrichtseinheiten sollen die Schüler*innen befähigt werden, als Konsument*innen ihre Entscheidungen selbstbestimmt, nachhaltig und sozial

verantwortlich zu treffen. Die Materialien liegen in unterschiedlichen Varianten sowohl für die Grundschule als auch für die Sekundarstufe vor. Weitere Infos unter www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/elektroaltgeraete-abfall-oder-goldmine

Fortbildungsseminare und -workshops

9. Fortbildung: Klimabildung – Lernen und Handeln für die Zukunft am 23. November in Benediktbeuern

Zentrum für Umwelt und Kultur (ZUK) im Kloster Benediktbeuern

Wie können Kinder und Jugendliche sich trotz oder gerade wegen der Gas- und Energiekrise aktiv für den Klimaschutz engagieren? Wie können wir als Pädagog*innen einen Dialog über Werte hin zu einem nachhaltigen Lebensstil fördern und Möglichkeiten für eigenes Handeln eröffnen? Diesen Fragen widmen sich Lehrer*innen, Umweltbildner*innen und Schüler*innen gemeinsam, indem gelungene BNE-Projekte zum Klimaschutz und Klimawandel weitergegeben werden. Dabei spielt der „Peer-to-peer-learning“-Ansatz eine tragende Rolle. Die Angebote Klimasiedler oder Klima-Escape-Room eröffnen spielerische Handlungsfelder. Zielgruppe sind Lehrkräfte und Umweltbildner*innen. Anmeldungen (bis 16.11.22) und weitere Infos unter www.zuk-bb.de/Veranstaltungen/1195

10. Multiplikator*innenschulung zum Thema “Globale Ernährungssysteme” am 26. November in Bremen

KlimaWerkStadt

bietet am 26.11.22 von 12 bis 17 Uhr eine kostenlose Multiplikator*innenschulung für einen Workshop zum globalen Ernährungssystem an. In dem Workshop werden u.a. Themen wie Klimawandel, Tierethik, soziale und globale Gerechtigkeit aufgegriffen, Zielgruppe sind Schulklassen der Mittelstufe. Interessierte können sich per Mail bei Fiona Berger unter fiona.berger11@gmx.de anmelden und weitere Infos erhalten.

11. Veranstaltung "Schule in Zeiten der Klimakrise. Wie gelingt Bildung für nachhaltige Entwicklung?" am 26. November in Erlangen

Stadt Erlangen und Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung der Universität Erlangen-Nürnberg

Auf dieser Veranstaltung werden verschiedene Facetten der BNE von Wissenschaftler*innen beleuchtet, z.B. politische Pflanzen oder die Verknüpfung von Diversität und sozialer Nachhaltigkeit. Besonderes Highlight: Schulen und außerschulische Akteure der Region präsentieren auf einem „Markt der Möglichkeiten BNE“ gelungene oder geplante Projekte, aber auch Angebote für Schulen an zahlreichen Ständen. Der „Markt der Möglichkeiten BNE“ soll inspirieren, motivieren und ein erster Aufschlag zu einer guten BNE-Vernetzung sein. Die Veranstaltung wird Fortbildungscharakter für Lehrende (Lehramtsstudierende, Lehrkräfte, Schulleiter*innen) haben und zugleich dem Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis dienen; auch interessierte Schüler*innen oder weitere Interessierte sind willkommen. Weitere Infos unter https://zfl.fau.de/schule_bne

12. Fortbildung: Klimabildung und Lehrplanklassiker am 9. Dezember in Karlshuld

Förderverein NaturGut Ophoven e.V.

Wald, Wasser und Wiese sind beliebte Klassiker im Angebot außerschulischer Bildungsträger. Ausgetrocknete Bäche, brennende Wälder, braune Wiesen sind die traurigen Bilder des Sommers 2022, die vielerorts Schüler*innen erleben. Über das Naturerlebnis hinaus ist daher die Vermittlung von Handlungsoptionen sowie das Erleben von Selbstwirksamkeit wichtig, um

dem Klimawandel etwas entgegensetzen zu können. Ziel der Fortbildung ist das Kennenlernen von Methoden und bewährten Praxisbeispielen, um Schüler*innen zum Nachdenken und kompetenten Handeln zu motivieren. Weitere Infos per E-Mail an alexandra.prinz@lbv.de

13. Webseminar: Ko-kreatives Globales Lernen und Storytelling mit der Plattform Mapstories am 13. Dezember

Netzwerk „Bildung für Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz“ und Vamos e.V.

Beim 19. BilRes-Webseminar am 13.12.22 von 14.00-15.45 Uhr lernen Teilnehmende die Plattform [Mapstories](#) kennen, mit der komplexe globale Geschichten einfach crossmedial gestaltet und interaktiv mit Karten erzählt werden können. Dabei wird ein niedrigschwelliger und lebensweltlicher Einstieg in globale Prozesse und (Un-)Gerechtigkeiten gewählt, der die Medien der Zielgruppen nutzt und (junge) Menschen aktiv und kreativ an der Gestaltung der Storys teilhaben lässt. Im Workshop werden die Funktionen und Potenziale des Storytellings zu Nachhaltigkeit und globaler Solidarität mit Mapstories anhand zwei bestehender globaler Storys vorgestellt. Darüber hinaus wird gezeigt, wie jede*r selbst eine Mapstory gestalten kann. Weitere Infos unter www.bilress.de/id-19-bilress-webseminar.html

14. Fortbildung: Mehr Bildung für den Klimaschutz am 31. Januar 2023 in Alsdorf

Förderverein NaturGut Ophoven e.V.

Interessieren Sie sich für Klimabildung? Möchten Sie mehr Angebote für den Klimaschutz anbieten? Oder soll Ihre Bildungseinrichtung klimafreundlich werden? In dieser Fortbildung werden sich die Teilnehmenden einen Tag lang intensiv damit beschäftigen, was Klimabildung bedeutet. Es werden bereits gut funktionierende Konzepte vorgestellt und die Fragen bearbeitet, wie man Aspekte von Klimawandel und Klimaschutz in verschiedene pädagogische Programme ganz einfach integrieren kann und der Transfer in den Alltag nachhaltig gelingt. Außerdem werden Tipps gegeben, um die eigene Einrichtung klimafreundlich zu gestalten. Wird in der Einrichtung bereits Recyclingpapier genutzt? Welche Beleuchtung wird genutzt? Es gibt viele Ansatzpunkte, um die Treibhausgasemissionen in der Einrichtung zu senken. Weitere Infos unter

https://16bildungszentrenklimaschutz.de/fileadmin/Energeticon_Jan2023.pdf

Mehrteilige Weiterbildungen

15. Weiterbildung „Natürlich wild und nachhaltig – Wildpflanzenpädagogik“ von Januar bis November 2023 digital und in Mittel- und Unterfranken

GrünNatürlich

Im Mittelpunkt dieser Weiterbildung stehen die Pflanzenvielfalt und das Gestalten eines nachhaltigen Naturerlebnisses. Blätter, Blüten, Früchte, Wurzeln, Knospen, Harze, Fasern, Holz, ... - alles kann in Küche und in Werkstätten rund ums Jahr verarbeitet werden. Die Weiterbildung richtet sich an Personen, die sowohl mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen arbeiten als auch ihr Pflanzenwissen erweitern oder auffrischen sowie die Verwendung von einheimischen Wildkräutern, Sträuchern und Bäumen erlernen möchten. Darüber hinaus erhalten Teilnehmende einen Einblick in die Gartenpädagogik und naturnahe Gartengestaltung. Weitere Infos per E-Mail an gruen.natuerlich@gmail.com

16. Webinar-Reihe „Vielfalt statt Einfalt - Naturwissen kompakt“ von Januar bis Dezember 2023

GrünNatürlich

In einem monatlichen Angebot können sich die Teilnehmenden mit anderen Interessierten austauschen und neues Wissenswertes zu Lebensweise, Lebensraum und Schutz von Tier- und Pflanzenarten aneignen. Außerdem lässt sich so mancher tierische und pflanzliche Trick auch in den menschlichen Alltag und in die Bildungsarbeit transferieren. Jeden Monat steht ein anderes Thema im Mittelpunkt des Webinars, wie der Lebensraum Gewässer, das Bestimmen von Gehölzen oder die sichere Verwendung von Fachbegriffen. Mit „Tierisch kalt“ startet die Reihe am 11.01.23. Anmeldung und weitere Infos per E-Mail an gruen.natuerlich@gmail.com

17. Lernbegleiter*in für Schule draußen - Mehrteilige Fortbildung von März bis November 2023 in Lüneburg

Naturschule Deutschland e. V. in Kooperation mit Landschaftsabenteuer, Lüneburg

In dieser vierteiligen Fortbildung lernen die Teilnehmenden anhand erprobter Praxisbausteine, wie sich das System Schule mit Natur- und Kulturbildung durch das Konzept der Draußenschule verbinden lassen. Die Chancen dieser Unterrichtsform werden genauso thematisiert wie mögliche Stolpersteine und Herausforderungen auf dem Weg zur Draußenschule. Weitere Inhalte der Fortbildung sind u.a. die Erarbeitung eigener Unterrichtssequenzen für das Lernen draußen, Praxistipps zur Organisation und Finanzierung sowie Rechtliches und Hilfestellungen bei der Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit. Weitere Infos unter www.naturschule.de/attachments/article/706/23431%20Kursbeschreibung.pdf

18. Ausbildung „Naturhandwerk“ ab September 2023 an verschiedenen Orten in Deutschland

Naturschule NATUR-ZEIT

In der zweijährigen Ausbildung zwischen September 2023 bis 2025 werden fünf Fachbereiche (z.B. Metall, Fischhaut, Holz und Ruten) behandelt. Mit einfachstem Handwerkszeug werden Materialien aus der Natur wieder genutzt, um praktische und schöne Gegenstände des täglichen Lebens herzustellen. Dabei geht es um altes Wissen unserer Vorfahren, aber auch um ökologische Zusammenhänge von Ernte und Anbau und Wiederverwertung. Die erlernten Kenntnisse können im pädagogischen Bereich an Schulen, Heimen oder bei örtlichen Trägern an Jugendliche und Erwachsene weitergegeben werden. Weitere Infos unter www.natur-zeit.net/ausbildungen/ausbildung-naturhandwerk/

19. Wildkräuterkundeausbildung im Jahresrad unserer Vorfahren ab Oktober 2023 in Sontra, Waldhessen

Naturschule NATUR-ZEIT

Die Ausbildung umfasst acht Wochenendseminare, die sich in einen Zyklus einreihen, der den keltischen Jahreskreisfesten entspricht. Die Teilnehmende erwartet eine Wahrnehmungsschulung und die Vermittlung von Pflanzenwissen, um Beziehungen zum Lebendigen aufbauen zu können. Eine stetige Praxis beim Sammeln und Verarbeiten von Kräutern sowie die Verinnerlichung von kulturellen Werkzeugen, um Gruppen als Naturmentor*innen leiten zu können, sind weitere Ziele der Ausbildung. Sie richtet sich an Menschen aus pädagogischen Berufen und alle Interessierten, außerdem eignet sie sich als Qualifikation, um anschließend als Kräuterlehrende zu wirken. Weitere Infos unter www.natur-zeit.net/ausbildungen/ausbildung-wildkraeuterkunde-im-jahresrad-unserer-vorfahren/

Vermischtes und Besonderes

20. Podcast-Folge „Frames & Fails“

Deutsche Umweltstiftung

In der Podcastreihe „Mit unerbittlicher Freundlichkeit“ der deutschen Umweltstiftung sezieren die Journalisten, Umweltaktivisten und Autoren Lothar Frenz, Pierre L. Ibisch und Jörg Sommer die kleinen und großen ökologischen Katastrophen unserer Welt. In der neusten Folge „Frames & Fails“ vom 01.10.22 werden Kommunikationsprobleme bei Umwelt- und Klimafragen thematisiert. Dabei geht es um das Framingkonzept der „Klimaneutralität“, die „klimapositiven“ Olympischen Spiele in Paris und der Forderung nach mehr Nüchternheit und Ehrlichkeit. Weitere Infos unter www.deutscheumweltstiftung.de/podcast-mit-unerbittlicher-freundlichkeit/

Diesen Newsletter können Sie abonnieren unter www.umweltbildung.de/anu-infodienst.html

Impressum:

Arbeitsgemeinschaft Natur- und
Umweltbildung Bundesverband e.V.
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 / 977 833 9 - 0
Fax. 069 / 977 829 66
bundesverband(at)anu.de
www.umweltbildung.de

Der ANU-Infodienst wird von der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) versendet und bietet bundesweit relevante Informationen für Bildungsmultiplikator*innen. Wenn Sie den ANU-Infodienst nicht mehr erhalten möchten oder eine neue E-Mail Adresse haben, melden Sie sich bitte unter dem Link am Seitenende ab und dann unter www.umweltbildung.de mit der neuen Adresse an. Wenn Sie eine Nachricht über den Infodienst verteilen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an: netzwerk@anu.de

